

Protokoll

über die 12. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung am 21.09.2015

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 20:56 Uhr

Ort: Rathaus (Demmlersaal), Am Markt 14, 19055 Schwerin

Pause: 18:45 Uhr bis 19:18 Uhr

Anwesenheit

Vorsitzender

Nolte, Stephan

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Janew, Marleen

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Haker, Gerlinde

ordentliche Mitglieder

Badenschier, Rico Dr.

Bank, Sabine Barbara Dr.

Block, Wolfgang

Bonnet-Weidhofer, Cécile

Böttger, Gerd

Brauer, Hagen Dr.

Brill, Peter

Dorfmann, Regina

Ehlers, Sebastian

Federau, Petra

Foerster, Henning

Gajek, Lothar

Gröger, Anita

Grosch, Peter

Herweg, Susanne

Holter, Helmut

Hoppe, Eberhard

Jähnig, Claus Jürgen

Kempf, Werner

Klein, Ralf

Kleinfeld, Georg

ab TOP 14.1

Klemkow, Gret-Doris
Klinger, Sven
Lemke, Klaus
Lerche, Dirk
Masch, Christian
Meslien, Daniel
Micheilis, Irina
Müller, Arndt
Nagel, Cornelia
Piechowski, Tim
Rakette, Edda
Richter, Heike Dr.
Riedel, Georg-Christian
Rudolf, Gert
Schmidt, Stefan
Schulte, Bernd
Steinmüller, Rolf
Strauß, Manfred
Walther, André

Verwaltung

Dankert, Matthias
Diestel, Mareike
Gramkow, Angelika
Joachim, Martina
Köhn, Tony
Mey, Steffen
Möller, Dorin
Nottebaum, Bernd
Peske, Marcus
Ruhl, Andreas
Schmidt, Doris
Simon, Simone
Wilczek, Ilka
Wollenteit, Hartmut

Leitung: **Stephan Nolte**

Schriftführer: **Frank Czerwonka**

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Bürgerfragestunde

3. Mitteilungen des Stadtpräsidenten
4. Mitteilungen der Oberbürgermeisterin
5. Prüfergebnisse und Berichte der Oberbürgermeisterin gem. § 8 Abs. 4 der Geschäftsordnung
 - 5.1. Prüfantrag | Ersterwähnung von Schwerin zur überregionalen Vermarktung der Stadt nutzen
Vorlage: 00215/2015/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 5.2. Prüfantrag | Bürgerbusse zwischen Lankow und Kliniken über Medewege ermöglichen
Vorlage: 00361/2015/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 5.3. Prüfantrag | Einführung einer kommunalen Steuer auf Wettbüros
Vorlage: 00113/2014/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 5.4. Prüfantrag | Erweiterung des Nahverkehrsbeirates / Bildung eines Fahrgastbeirates prüfen
Vorlage: 00407/2015/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 5.5. Prüfantrag | Ausgabe einer Bewohnerparkkarte für pflegende Angehörige prüfen
Vorlage: 00373/2015/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 5.6. Prüfantrag | Erweiterung der Öffnungszeiten der Schwimmhalle prüfen
Vorlage: 00317/2015/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 5.7. Prüfantrag | Abschluss einer Leistungsvereinbarung mit den Stadtfeuerwehrverband zur Mitfinanzierung der Jugendarbeit der Freiwilligen Feuerwehren aus Mitteln der Jugendhilfe
Vorlage: 00319/2015/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 5.8. Prüfantrag | Verbesserung der Querungsmöglichkeiten für Fußgänger, Radfahrer und Rollstuhlfahrer an der Kreuzung Schloßstraße/Graf-Schack-Allee
Vorlage: 00144/2014/PE
I / Büro der Stadtvertretung

- 5.9. Konsequente Umsetzung rechtlicher Regelungen und erteilter Auflagen zum Schutz der Mehlschwalben am Schweriner Schloss
Vorlage: 00372/2015/B
I / Büro der Stadtvertretung
- 5.10. Prüfantrag | Lesespaß in die Schultüte
Vorlage: 00408/2015/PE
I / Büro der Stadtvertretung
- 5.11. Prüfantrag | Ein Flüchtlings-, Migranten- und Bürgertreff in der Innenstadt SN
Vorlage: 00363/2015/PE
I / Büro der Stadtvertretung
- 5.12. Berichts Antrag | Aufbewahrung von Archivgut bzw. musealen Kulturgutsammlungen
Vorlage: 00369/2015/B
I / Büro der Stadtvertretung
- 6. Schriftliche Anfragen aus der Stadtvertretung
Vorlage: STV/012/Anfragen
I / Büro der Stadtvertretung
- 7. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 11. Sitzung der Stadtvertretung vom 13.07.2015
- 8. Personelle Veränderungen
- 9. Barrierefreier Zugang für Veranstaltungen im Rathaus
Vorlage: 00367/2015
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Behindertenbeirat der Landeshauptstadt Schwerin
(wiederkehrender Antrag aus der 10. StV vom 15.06.2015; TOP 15)
- 10. E-Mobilität - Chancen für Schwerin sichern
Vorlage: 00377/2015
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag SPD-Fraktion, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
(wiederkehrender Antrag aus der 10. StV vom 15.06.2015; TOP 21)
- 11. Innenstadt-Bewohnerparkzeiten verlängern
Vorlage: 00374/2015
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag SPD-Fraktion
(wiederkehrender Antrag aus der 10. StV vom 15.06.2015; TOP 23)

12. Schaffung von Sitzmöglichkeiten und Überdachung
Vorlage: 00365/2015
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Mitglied der Stadtvertretung Anita Gröger (ASK)
(wiederkehrender Antrag aus der 10. StV vom 15.06.2015; TOP 24)
13. Allgemeinverfügung zur Regelung der Wahlwerbung in der
Landeshauptstadt Schwerin anpassen
Vorlage: 00400/2015
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Mitglied der Stadtvertretung Anita Gröger (ASK)
(wiederkehrender Antrag aus der 11. StV vom 13.07.2015; TOP 22)
14. Schuldner- und Insolvenzberatung in der Landeshauptstadt Schwerin
- 14.1. Angebot einer gemeinnützigen Schuldner- und Insolvenzberatung in
Schwerin auch über das Jahr 2015 hinaus sichern
Vorlage: 00477/2015
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion DIE LINKE
- 14.2. Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung in Schwerin erhalten und
dauerhaft sichern
Vorlage: 00480/2015
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
15. Solidarität mit den Beschäftigten des Servicecenters Sky Deutschland
Schwerin
Vorlage: 00476/2015
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion DIE LINKE, SPD-Fraktion, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN, Mitglied der Stadtvertretung Anita Gröger (ASK)
16. Änderung der Hausmüllentsorgungssatzung
Vorlage: 00473/2015
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
17. Änderung der praktizierten Abholung von Mülltonnen im Gärtnerieweg
(Friedrichsthal)
Vorlage: 00474/2015
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
18. Schwimmhalle Lankow
Vorlage: 00472/2015
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Mitglied der Stadtvertretung Anita Gröger (ASK)

19. Warnung vor Badegefahren an städtischen Stränden
Vorlage: 00449/2015
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Mitglied der Stadtvertretung Werner Kempf (AfD)
20. Verbesserung der Sicherheit an den Badestränden in der
Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00475/2015
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion DIE LINKE
21. Neustrukturierung der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00465/2015
I / Fachbereich für Hauptverwaltung
22. Verzicht auf den Neubau der Brücke Stadionstraße
Vorlage: 00346/2015
III / Amt für Verkehrsmanagement
23. Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 86.13 "Weststadt / Leonhard -
Frank - Straße 35"
Beschluss über die Stellungnahmen
Satzungsbeschluss
Vorlage: 00381/2015
III / Fachbereich für Stadtentwicklung und Wirtschaft
24. Überplanmäßiger Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen im
Ergebnishaushalt 2013 und 2014
Vorlage: 00207/2015
I / Fachbereich für Hauptverwaltung
25. Verkehrssicherheit auf dem östlichen Gehweg der Alexandrinenstraße
Vorlage: 00453/2015
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Mitglied der Stadtvertretung Werner Kempf (AfD)
(behandelt nach TOP 28.3)
26. Keine Fütterung für wilde Vögel außerhalb der kalten Jahreszeit mit Eis und
Schnee
Vorlage: 00458/2015
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Mitglied der Stadtvertretung Werner Kempf (AfD)
27. Motivation der Nutzung der barrierefreien und haushaltsnahen Teilhabe
des Beteiligungsinstrumentes Livestream der Stadtvertretung
Vorlage: 00470/2015
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Mitglied der Stadtvertretung Anita Gröger (ASK)

28. Prüfanträge

28.1. Prüfantrag | für Nachtbus in Schwerin freitags bis sonntags

Vorlage: 00457/2015

Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte

Antrag Mitglied der Stadtvertretung Werner Kempf (AfD)

28.2. Prüfantrag | Sichere Fahrradtrasse durch die Innenstadt schaffen

Vorlage: 00469/2015

Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte

Antrag Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg

28.3. Prüfantrag | Biologisch abbaubare Hundekotbeutel

Vorlage: 00479/2015

Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte

Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

29. Berichtsanhträge

29.1. Berichtsanhtrag | Durchsetzung der Stärkung des Ehrenamts im Bereich der kommunalen Gefahrenabwehr

Vorlage: 00478/2015

Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte

Antrag CDU-Fraktion

30. Akteneinsichten

35. Ausschreibung und Vergabe einer Machbarkeitsstudie BUGA 2025

Vorlage: 00452/2015

SDS Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin
(behandelt nach TOP 27)

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bemerkungen:

1.
Die Mitglieder der Stadtvertretung gedenken zu Beginn der Sitzung mit einer Schweigeminute dem verstorbenen Horst Schüller. Herr Schüller war vom 08.11.1994 bis 28.02.2003 Vorsitzender des Ortsbeirates Neumühle sowie in der 2. und 3. Wahlperiode Mitglied der Stadtvertretung.
2.
Der Stadtpräsident eröffnet die 12. Sitzung der Stadtvertretung, begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtvertretung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung der Stadtvertretung sowie die Beschlussfähigkeit fest.
3.
Der Stadtvertretung liegt folgende Dringlichkeitsvorlage zur Aufnahme in die Tagesordnung vor:

Dringlichkeitsvorlage

DS 00452/2015 Beschlussvorlage „Ausschreibung und Vergabe einer Machbarkeitsstudie BUGA 2015“

Die Aufnahme der Dringlichkeitsvorlage in die Tagesordnung wird durch die Stadtvertretung mehrheitlich bei fünf Gegenstimmen und vier Stimmenthaltungen beschlossen. Die hierfür gesetzlich erforderliche Mehrheit (§ 29 Abs. 4 KV M-V) von mindestens 23 Dafürstimmen wurde erreicht.

4.
Der Tagesordnungspunkt 21 Beschlussvorlage DS 00465/2015 „Neustrukturierung der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin“ ist im Einvernehmen mit Oberbürgermeisterin für die heutige Sitzung abgesetzt.
5.
Der Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung, dass gemäß § 4 Abs. 1 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Schwerin die Sitzung im Internet als Live-Stream übertragen wird. Es liegt ihm keine Mitteilung vor, dass ein Mitglied der Stadtvertretung der Übertragung seiner Wortbeiträge widerspricht. Des Weiteren ist von „TV-Schwerin“ die Zulassung von Kameraaufnahmen beantragt worden. Der Stadtpräsident weist auf das Verfahren hin.
6.
Die Stadtvertretung bestätigt die vorstehende Tagesordnung **einstimmig**.

zu 2 **Bürgerfragestunde**

Bemerkungen:

F 1 Einreicherin: Frau Cornelia Brandes

- fehlende Abfallbehälter

Die Fragestellerin ist nicht anwesend. Die Beantwortung der Anfrage erfolgt durch die Oberbürgermeisterin schriftlich.

F 2 Einreicherin: Frau Marion Sönnichsen

- Vorträge im Schleswig-Holstein-Haus

Die Fragestellerin ist nicht anwesend. Die Beantwortung der Anfrage erfolgt durch die Oberbürgermeisterin schriftlich.

F 3 Einreicher: Herr Jörg Höfert

- Flüchtlinge in Schwerin

Der Fragesteller ist nicht anwesend. Die Beantwortung der Anfrage erfolgt durch die Oberbürgermeisterin schriftlich.

F 4 Einreicher: Herr Bernhard Spankowsky

- Weg Aubachbrücke

Der Fragesteller ist anwesend. Die Oberbürgermeisterin beantwortet die Anfrage mündlich.

F 5 Einreicher: Herr Leo Wolski

- Schwimmhalle Lankow

Der Fragesteller ist nicht anwesend. Die Beantwortung der Anfrage erfolgt durch die Oberbürgermeisterin schriftlich.

zu 3 **Mitteilungen des Stadtpräsidenten**

Bemerkungen:

1.

Der Stadtpräsident informiert, dass in der Sitzung der Stadtvertretung am 13.07.2015 keine Beschlüsse im nicht öffentlichen Teil gefasst wurden.

2.

An folgenden Aktivitäten hat der Stadtpräsident seit der letzten Sitzung der Stadtvertretung teilgenommen:

04.09.2015 Teilnahme an der Podiumsdiskussion zum „4. Afrika-Tag“ in der Aula der VHS Schwerin

17.09.2015 Teilnahme an der Festveranstaltung „Petitionsrecht und Bürgerbeauftragter – wirksamer Beitrag zur mehr Demokratie?“ 20 Jahre Bürgerbeauftragter in MV in der Orangerie des Schlosses

17.09.2015 Beratung der Oberbürgermeisterin und des Stadtpräsidenten mit den Vorsitzenden der Ortsbeiräte

zu 4 Mitteilungen der Oberbürgermeisterin

Bemerkungen:

1.

Die Mitteilungen der Oberbürgermeisterin sind den Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung schriftlich übersandt worden.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Rolf Steinmüller nimmt Bezug auf die Ausführungen in den schriftlichen Mitteilungen der Oberbürgermeisterin zur Umsetzung des Beschlusses DS 00154/2014 „Grundsatzentscheidung zur Ausgliederung von Aufgaben in den Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement Schwerin“. Aus seiner Sicht ist der Beschluss noch nicht abgearbeitet. Er bittet um eine ergänzende Mitteilung der Oberbürgermeisterin im Januar bzw. Februar 2016 zur Nutzung der Räumlichkeiten.

Der Beigeordnete für Wirtschaft, Bauen und Ordnung Herr Bernd Nottebaum beantwortet die Frage.

2.

Die Oberbürgermeisterin sowie der Beigeordnete für Finanzen, Jugend und Soziales Herr Andreas Ruhl berichten über die derzeitige Flüchtlingssituation in der Landeshauptstadt Schwerin. Ein Informationsblatt dazu liegt allen Mitgliedern der Stadtvertretung vor.

zu 5 Prüfergebnisse und Berichte der Oberbürgermeisterin gem. § 8 Abs. 4 der Geschäftsordnung

**zu 5.1 Prüfantrag | Ersterwähnung von Schwerin zur überregionalen Vermarktung der Stadt nutzen
Vorlage: 00215/2015/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Zwischenergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 5.2 Prüfantrag | Bürgerbusse zwischen Lankow und Kliniken über Medewege ermöglichen
Vorlage: 00361/2015/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis der Prüfung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 5.3 Prüfantrag | Einführung einer kommunalen Steuer auf Wettbüros
Vorlage: 00113/2014/PE

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Prüfergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 5.4 Prüfantrag | Erweiterung des Nahverkehrsbeirates / Bildung eines
Fahrgastbeirates prüfen
Vorlage: 00407/2015/PE

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Prüfergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 5.5 Prüfantrag | Ausgabe einer Bewohnerparkkarte für pflegende Angehörige
prüfen
Vorlage: 00373/2015/PE

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Prüfergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 5.6 Prüfantrag | Erweiterung der Öffnungszeiten der Schwimmhalle prüfen
Vorlage: 00317/2015/PE

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Prüfergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 5.7 Prüfantrag | Abschluss einer Leistungsvereinbarung mit dem
Stadtfeuerwehrverband zur Mitfinanzierung der Jugendarbeit der
Freiwilligen Feuerwehren aus Mitteln der Jugendhilfe
Vorlage: 00319/2015/PE

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Prüfergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- zu 5.8 **Prüfantrag | Verbesserung der Querungsmöglichkeiten für Fußgänger, Radfahrer und Rollstuhlfahrer an der Kreuzung Schloßstraße/Graf-Schack-Allee**
Vorlage: 00144/2014/PE

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Prüfergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- zu 5.9 **Konsequente Umsetzung rechtlicher Regelungen und erteilter Auflagen zum Schutz der Mehlschwalben am Schweriner Schloss**
Vorlage: 00372/2015/B

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- zu 5.10 **Prüfantrag | Lesespaß in die Schultüte**
Vorlage: 00408/2015/PE

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Zwischenergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- zu 5.11 **Prüfantrag | Ein Flüchtlings-, Migranten- und Bürgertreff in der Innenstadt SN**
Vorlage: 00363/2015/PE

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt die Zwischenmitteilung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 5.12 Berichtsantrag | Aufbewahrung von Archivgut bzw. musealen Kulturgutsammlungen
Vorlage: 00369/2015/B

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 6 Schriftliche Anfragen aus der Stadtvertretung
Vorlage: STV/012/Anfragen

Bemerkungen:

Die eingereichten Anfragen wurden durch die Oberbürgermeisterin schriftlich beantwortet.

Die Anfrage (Sicherung des Personalbestandes der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt, Stellenbesetzungsverfahren in der Stadtverwaltung und den städtischen Beteiligungsunternehmen) vom Mitglied der Stadtvertretung Herrn Dr. Rico Badenschier (SPD-Fraktion) wird im Einvernehmen mit dem Fragesteller zu einem späteren Zeitpunkt beantwortet. Die Antwort wird dann den Mitgliedern der Stadtvertretung unverzüglich zugeleitet.

zu 7 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 11. Sitzung der Stadtvertretung vom 13.07.2015

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 11. Sitzung der Stadtvertretung vom 13.07.2015 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 8 Personelle Veränderungen

Bemerkungen:

1.

Frau Ursula Beckert wurde durch die Stadtvertretung als stellvertretendes Mitglied in den Seniorenbeirat der Landeshauptstadt Schwerin bestellt. Frau Beckert hat ihre Mitgliedschaft am 21.08.2015 beendet.

2.

Es liegt ein Antrag des Vorstandes des Seniorenbeirates zur Bestellung von Frau Angelika Stoof als ordentliches Mitglied in den Seniorenbeirat vor. Der Stadtpräsident verweist auf die Regelung gemäß § 5 Abs. 4 der Satzung des Senioren- und Behindertenbeirates. Der Antrag wird zurückgestellt.

Beschluss:

1. Antrag Fraktion Die LINKE

Ortsbeirat Großer Dreesch

Die Stadtvertretung beruft Herrn Gerd Böttger als ordentliches Mitglied aus dem Ortsbeirat Großer Dreesch ab.

Die Stadtvertretung wählt Frau Anna Brill als ordentliches Mitglied in den Ortsbeirat Großer Dreesch.

Ausschuss des Eigenbetriebes Schweriner Abwasserentsorgung

Die Stadtvertretung beruft Herrn André Walther als stellvertretendes Mitglied aus dem Ausschuss des Eigenbetriebes Schweriner Abwasserentsorgung ab.

Die Stadtvertretung wählt Frau Ruth Frank als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss des Eigenbetriebes Schweriner Abwasserentsorgung.

Ortsbeirat Krebsförden

Die Stadtvertretung beruft Herrn André Walther als ordentliches Mitglied aus dem Ortsbeirat Krebsförden ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Mathias Krempin als ordentliches Mitglied in den Ortsbeirat Krebsförden.

2. Antrag SPD-Fraktion

Hauptausschuss

Die Stadtvertretung beruft Frau Gerlinde Haker als stellvertretendes Mitglied aus dem Hauptausschuss ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Dr. Rico Badenschier als stellvertretendes Mitglied in den Hauptausschuss.

Abstimmungsergebnis:

en bloc einstimmig mit der Mehrheit aller Mitglieder der Stadtvertretung beschlossen

zu 9

Barrierefreier Zugang für Veranstaltungen im Rathaus

Vorlage: 00367/2015

Bemerkungen:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt dafür Sorge zu tragen, bei öffentlich städtischen Veranstaltungen im Rathaus die Möglichkeit der Teilnahme an diesen durch Menschen mit Behinderung zu gewährleisten.

Dazu zählen neben dem barrierefreien Zugang für Rollstuhlfahrer und schwer Gehbehinderte während des gesamten Zeitraums der Veranstaltung auch die Bereitstellung von Kopfhörern für Hörgeschädigte und nach vorherigen angezeigtem Bedarf die Vorhaltung eines Gebärdendolmetschers für Gehörlose.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt dafür Sorge zu tragen, bei öffentlich städtischen Veranstaltungen im Rathaus die Möglichkeit der Teilnahme an diesen durch Menschen mit Behinderung zu gewährleisten.

Dazu zählen neben dem barrierefreien Zugang für Rollstuhlfahrer und schwer Gehbehinderte während des gesamten Zeitraums der Veranstaltung auch die Bereitstellung von Kopfhörern für Hörgeschädigte und nach vorherigen angezeigtem Bedarf die Vorhaltung eines Gebärdendolmetschers für Gehörlose.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 10

E-Mobilität - Chancen für Schwerin sichern Vorlage: 00377/2015

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit den kommunalen Unternehmensbeteiligungen nach dem Vorbild der Hansestadt Rostock einen Aktionsplan zur Förderung der Elektromobilität zu erstellen. Darin sollen von der Stadtverwaltung und den kommunalen Unternehmen konkrete Vorschläge unterbreitet werden, welche Maßnahmen kurz-, mittel- und langfristig zur Förderung der Elektromobilität umgesetzt werden können. Unter anderem sollen dazu folgende Maßnahmen geprüft werden.

- Verbesserung der Infrastruktur für Elektromobilität (z.B. Verkehrs- und Stadtplanung für Elektrofahrzeuge zur Errichtung eines Stromstellennetzes, insbesondere Errichtung von Stromstellen in Parkhäusern, standardmäßige Ausrüstung von existierenden und zukünftigen Fahrradständern mit Stromanschlüssen etc.),
- Verbindung von Elektromobilität und ÖPNV,
- Einbindung von Elektromobilität in das Fuhrparkmanagement der Landeshauptstadt Schwerin und ihrer kommunalen Unternehmen,
- Zusammenarbeit mit benachbarten touristischen Standorten zur Installation von gemeindeübergreifender Vernetzung von Angeboten zur elektromobilen Fortbewegung im Tourismusbereich und
- Beitritt der Landeshauptstadt zum "Netzwerk Elektromobilität Mecklenburg-Vorpommern".

Dabei sind von Anfang an bestehende Fördermöglichkeiten zu ermitteln und auszuschöpfen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei drei Gegenstimmen beschlossen

zu 11 Innenstadt-Bewohnerparkzeiten verlängern
Vorlage: 00374/2015

Bemerkungen:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin wird als untere Straßenverkehrsbehörde gebeten, die Bewohnerparkzeiten in der Innenstadt montags bis einschließlich samstags bis 20.00 Uhr zu verlängern.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird als untere Straßenverkehrsbehörde gebeten, die Bewohnerparkzeiten in der Innenstadt montags bis einschließlich samstags bis 20.00 Uhr zu verlängern.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei drei Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 12 Schaffung von Sitzmöglichkeiten und Überdachung
Vorlage: 00365/2015

Beschlussvorschlag:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt dafür zu sorgen, dass an den Übergangshaltestellen am Platz der Freiheit (Lübecker Straße) und in der Franz-Mehring-Straße eine Überdachung oder gleichwertige Lösung und Sitzplätze für den Zeitraum der Bauarbeiten installiert werden.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sechs Dafürstimmen und sieben Stimmenthaltungen abgelehnt

zu 13 Allgemeinverfügung zur Regelung der Wahlwerbung in der
Landeshauptstadt Schwerin anpassen
Vorlage: 00400/2015

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt der Allgemeinverfügung unter Punkt I Regelungsbereich folgende Bereiche und Straßen hinzuzufügen:

Marienplatz
Grunthalplatz
Haltestellen des NVS

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung abgelehnt

zu 14 Schuldner- und Insolvenzberatung in der Landeshauptstadt Schwerin

**zu 14.1 Angebot einer gemeinnützigen Schuldner- und Insolvenzberatung in Schwerin auch über das Jahr 2015 hinaus sichern
Vorlage: 00477/2015**

Bemerkungen:

1.
Es liegt folgender mehrfraktioneller Ersetzungsantrag der Antrag stellenden Fraktionen vom 07.09.2015 vor:

„Die Stadtvertretung stellt fest, dass die Existenz einer gemeinnützigen Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle (SIB) auch über das Jahr 2015 hinaus dringend erforderlich ist.

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen dass auch 2016 das Angebot einer kostenlosen Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung (SIB) in Schwerin gewährleistet wird. Über diesbezüglich eingeleitete Maßnahmen und erzielte Ergebnisse soll sie der Stadtvertretung zur Novembersitzung 2015 berichten.“

2.
Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion Unabhängige Bürger beantragt die Überweisung.

3. Geschäftsordnungsantrag

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Sebastian Ehlers beantragt gemäß § 28 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung von dieser abzuweichen und beantragt zugleich über den Antrag abzustimmen.

4.
Die Fraktion Unabhängige Bürger zieht sodann ihren Antrag auf Überweisung in den Hauptausschuss zurück.

5.
Der Stadtpräsident stellt nunmehr den Antrag zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Stadtvertretung stellt fest, dass die Existenz einer gemeinnützigen Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle (SIB) auch über das Jahr 2015 hinaus dringend erforderlich ist.

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen dass auch 2016 das Angebot einer kostenlosen Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung (SIB) in Schwerin gewährleistet wird. Über diesbezüglich eingeleitete Maßnahmen und erzielte Ergebnisse soll sie der Stadtvertretung zur Novembersitzung 2015 berichten.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 14.2 Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung in Schwerin erhalten und dauerhaft sichern**
Vorlage: 00480/2015

Bemerkungen:

Mit Beschlussfassung zum Tagesordnungspunkt 14.1 DS 00477/2015 „Angebot einer gemeinnützigen Schuldner- und Insolvenzberatung in Schwerin auch über das Jahr 2015 hinaus sichern“ hat sich dieser Tagesordnungspunkt erledigt.

- zu 15 Solidarität mit den Beschäftigten des Servicecenters Sky Deutschland Schwerin**
Vorlage: 00476/2015

Bemerkungen:

Die Antragsteller ändern ihren Antrag wie folgt:
„Die Stadtvertretung erklärt sich solidarisch mit den Beschäftigten des Servicecenters von Sky Deutschland Schwerin und appelliert an die Geschäftsführung, Tarifverhandlungen mit der zuständigen Gewerkschaft ver.di aufzunehmen.“

Beschluss:

Die Stadtvertretung erklärt sich solidarisch mit den Beschäftigten des Servicecenters von Sky Deutschland Schwerin und appelliert an die Geschäftsführung, Tarifverhandlungen mit der zuständigen Gewerkschaft ver.di aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei fünf Gegenstimmen und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 16 Änderung der Hausmüllentsorgungssatzung
Vorlage: 00473/2015**

Bemerkungen:

1.
Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion Unabhängige Bürger beantragt die Überweisung.

2.
Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Peter Brill regt an, die Bürgerinnen und Bürger generell über die Notwendigkeit und den Sinn der Biomüllerrfassung zu informieren.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 17 Änderung der praktizierten Abholung von Mülltonnen im Gärtnerieweg
(Friedrichsthal)
Vorlage: 00474/2015**

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion Unabhängige Bürger beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 18 Schwimmhalle Lankow
Vorlage: 00472/2015**

Bemerkungen:

Die Antragstellerin ersetzt ihren Antrag wie folgt:

„Die Oberbürgermeisterin wird gebeten, den Abriss der Schwimmhalle Lankow für den Zeitraum des Klageverfahrens auszusetzen.“

Beschlussvorschlag:

Die Oberbürgermeisterin wird gebeten, den Abriss der Schwimmhalle Lankow für den Zeitraum des Klageverfahrens auszusetzen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei fünf Dafürstimmen und fünf Stimmenthaltungen abgelehnt

**zu 19 Warnung vor Badegefahren an städtischen Stränden
Vorlage: 00449/2015**

Bemerkungen:

Der Antragsteller zieht seinen Antrag zurück.

**zu 20 Verbesserung der Sicherheit an den Badestränden in der Landeshauptstadt
Schwerin
Vorlage: 00475/2015**

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Der Ortsbeirat Neu Zippendorf beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 21 Neustrukturierung der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00465/2015**

Bemerkungen:

Der Tagesordnungspunkt ist für die heutige Sitzung abgesetzt.

**zu 22 Verzicht auf den Neubau der Brücke Stadionstraße
Vorlage: 00346/2015**

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, den Beschluss 00036/2014 zur Eilentscheidung des Hauptausschusses 00006/2014 zum Neubau der Brücke Stadionstraße hinsichtlich des Punktes 2 „Verwendung der ... Investitionsmittel zum Neubau der Brücke Stadionstraße“ aufzuheben.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 23 Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 86.13 "Weststadt / Leonhard - Frank - Straße 35"
Beschluss über die Stellungnahmen
Satzungsbeschluss
Vorlage: 00381/2015**

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung beschließt über die zum Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 86.13 „Weststadt / Leonhard – Frank – Straße 35“ eingegangene Stellungnahme gemäß Anlage 1.
2. Die Stadtvertretung beschließt den Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 86.13 „Weststadt / Leonhard – Frank – Straße 35“ mit der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung. Die Begründung zum Bebauungsplan wird gebilligt. Der Satzungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 24 Überplanmäßiger Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen im Ergebnishaushalt 2013 und 2014
Vorlage: 00207/2015**

Beschluss:

Die Stadtvertretung stimmt den überplanmäßigen Aufwendungen für Pensions- und Beihilferückstellungen rückwirkend für die Ergebnishaushalte 2013 und 2014 zu.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und sechs Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 25 Verkehrssicherheit auf dem östlichen Gehweg der Alexandrinenstraße
Vorlage: 00453/2015**

Bemerkungen:

1.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Dirk Lerche teilt im Auftrag mit, dass der Antragsteller seinen Antrag wie folgt in einen Prüfantrag umwandelt:

„Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert zu prüfen, wie mehr Verkehrssicherheit auf dem östlichen Gehweg in der Alexandrinenstraße durch zweckdienliche Beschilderung und Bodenmarkierungen erreicht werden kann.“

2.

Der Stadtpräsident stellt den Prüfantrag nach dem Tagesordnungspunkt 28.3 zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert zu prüfen, wie mehr Verkehrssicherheit auf dem östlichen Gehweg in der Alexandrinenstraße durch zweckdienliche Beschilderung und Bodenmarkierungen erreicht werden kann.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 26 Keine Fütterung für wilde Vögel außerhalb der kalten Jahreszeit mit Eis und Schnee
Vorlage: 00458/2015

Bemerkungen:

Der Antragsteller zieht seinen Antrag zurück.

zu 27 Motivation der Nutzung der barrierefreien und haushaltsnahen Teilhabe des Beteiligungsinstrumentes Livestream der Stadtvertretung
Vorlage: 00470/2015

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Antragstellerin beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

zu 28 Prüfanträge

**zu 28.1 Prüfantrag | für Nachtbus in Schwerin freitags bis sonntags
Vorlage: 00457/2015**

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird gebeten, im Zuge dieses Prüfantrages herauszustellen, ob es die effektive und finanzielle Möglichkeit gibt, in Schwerin in den Winter-Wochen einen Nachtbus einzurichten und über den Nahverkehr betreiben zu lassen. Antragstellerseitig wird daran gedacht, diesen Bus auf Basis der Bus-Linie 10 flankierend zur Straßenbahnlinie 2 und deren Nachtfahrplan freitags bis sonntags zu betreiben. Mittels kleiner Linienabweichungen zum Pfaffenteich und frequentierten Hotels entstünde ergänzend zum ÖPNV hier eine Möglichkeit, Touristen gleichzeitig eine Fahrt durch das nächtliche Schwerin zu ermöglichen.

Abstimmungsergebnis:

bei 18 Dafür-, 14 Gegenstimmen und sechs Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 28.2 Prüfantrag | Sichere Fahrradtrasse durch die Innenstadt schaffen
Vorlage: 00469/2015**

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 28. 2 und 28.3 en bloc zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin prüft, ob mit verkehrsrechtlichen und/oder baulichen Maßnahmen an der Kreuzung Bischofstraße - Schmiedestraße - Buschstraße für Radfahrende ein Vorrang gegenüber Fußgängerinnen und Fußgängern eingeräumt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

**zu 28.3 Prüfantrag | Biologisch abbaubare Hundekotbeutel
Vorlage: 00479/2015**

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 28. 2 und 28.3 en bloc zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Umstellung und Kosten von Polyethylen-Beuteln auf biologisch abbaubare Hundekotbeutel in den Tütenspenderstationen zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 29 Berichtsanträge

**zu 29.1 Berichtsantrag | Durchsetzung der Stärkung des Ehrenamts im Bereich der kommunalen Gefahrenabwehr
Vorlage: 00478/2015**

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin möge spätestens bis zur Sitzung der Stadtvertretung am 16. November 2015 berichten, wie die Stadtverwaltung und die kommunalen Unternehmen den durch die Stadtvertretung am 17. Juni 2013 einstimmig gefassten Beschluss 01466/2013 umsetzen.

Dabei soll beantwortet werden, ob und wie der Beschluss bei der Verwaltung und den kommunalen Unternehmen kommuniziert wurde, welche Kriterien angelegt wurden und wie diese gewichtet wurden, wie dies ablief anhand von Beispielen und ob der Beschluss bereits Berücksichtigung bei der Einladung zu Vorstellungsgesprächen findet.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei drei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 30 Akteneinsichten

Beschluss:

Die Stadtvertretung gewährt der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gemäß § 34 Absatz 4 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern Akteneinsicht in folgenden Verwaltungsvorgang:

- Gestaltung und Pflasterung des Platzes der Freiheit

Die Akteneinsicht nehmen die Mitglieder der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN vor.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 35 Ausschreibung und Vergabe einer Machbarkeitsstudie BUGA 2025
Vorlage: 00452/2015

Beschluss:

Die Stadtvertretung beauftragt die Oberbürgermeisterin mit der Ausschreibung und Vergabe einer Machbarkeitsstudie BUGA 2025.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei fünf Gegenstimmen und fünf Stimmenthaltungen beschlossen

gez. Stephan Nolte

Vorsitzender

gez. Frank Czerwonka

Protokollführer